

Monatsangebot

Handgeknüpfte Kokos Fußmatten

Die **Fußmatten** werden in **Sri Lanka** von Frauen in ländlichen Regionen in sorgfältiger Handarbeit hergestellt.



Das Material – **100 % Kokosfaser**, die als Nebenprodukt der Kokosnuss anfällt – ist äußerst robust und langlebig. Die Frauen spinnen, flechten, färben und knüpfen in kunstvoller Handarbeit Fußmatten aus der Kokosfaserhülle.

Die rund 100 Handwerkerinnen sind selbstständige Kleinunternehmerinnen. Durch ein von **graswurzel initiiertes Fair-Trade-Projekt** erhielten die Produzentinnen eine Ausbildung in der Matten Herstellung und können heute von Zuhause aus arbeiten. So lassen sich Hausarbeit, Kindererziehung und ein eigenes Einkommen miteinander verbinden.

Elfi Fuchs-Gärtner (sie war jahrelang in Sri Lanka tätig) gründete 1986 die Importorganisation „**graswurzel**“, um die „**Mattenfrauen**“ weiterhin zu unterstützen. Seit der Gründung unterstützt graswurzel die „Mattenfrauen“ durch faire Handelsbedingungen: zinsfreie Vorfinanzierung, geregeltes Einkommen, Qualitätszuschläge, Mikrokredite sowie Sozial- und Bildungsfonds.

- **Sozialfond:** Mit jeder Matte zahlt graswurzel zusätzlich 8 % des Arbeitsentgelts in einen Sozialfond. Dieser unterstützt die Produzentinnen unbürokratisch in Krisensituationen, z. B. bei Arbeitsausfall, Krankheit oder beim Todesfall eines mitverdienenden Familienmitglieds.
- **Kreditfond:** Über einen Kreditfond können die Produzentinnen zinslose Kleinkredite erhalten, die unkompliziert über das Arbeitsentgelt zurückgezahlt werden.
- **Bildungsfond:** Ein Bildungsfond unterstützt die Schüler und Studenten der Produzentinnen mit Zuschüssen für Lehrmaterialien und Schuluniformen.

Jede verkaufte Matte stärkt so nicht nur die Produzentinnen, sondern trägt auch die Idee des Fairen Handels weiter.